



Karl-Arnold-Stiftung e.V.

Zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung

- vorläufiges Seminarprogramm -

Thema:	Berlin - Brennpunkt deutscher Geschichte und Politik. Ein Studienseminar für Jugendliche
Zielgruppe:	Politisch interessierte Jugendliche und junge Erwachsene aus Nordrhein-Westfalen
Tagungsort:	Berlin
Tagungstermin:	11. Mai - 15. Mai 2020
Seminarnummer:	20002
Tagungsbeitrag:	265 €

Montag, 11. Mai 2020

08:00 Uhr	Abfahrt in Bonn (Busparkplatz Adenauerallee/Ecke Hofgarten (nahe Akademisches Kunstmuseum)); Busunternehmen: Gindal Bustouristik, Bergisch Gladbach
12:30 Uhr	Mittagspause (auf eigene Kosten)
14:30 - 16:00 Uhr	Grenzübergangsstelle Marienborn: Aufgaben und Funktion im Grenzsysteem der ehemaligen DDR Die Grenzübergangsstelle Marienborn war bis zur Einstellung der Grenzkontrollen am 1. Juli 1990 die größte und bedeutendste an der innerdeutschen Grenze. Ursprünglich 1945 als Alliierte Kontrollstelle errichtet, entwickelte sie sich nach der Übernahme durch die DDR 1950 zum "Nadelöhr zwischen den Welten". Marienborn wurde zum Synonym für eine Grenze, die nicht nur Deutsche von Deutschen trennte, sondern die Welt in zwei sich feindlich gegenüberstehende militärisch-politische Machtblöcke, konkurrierende Wirtschaftssysteme sowie ideologische Systeme und Interessensphären spaltete. Kommentierte Führung <i>Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn</i>
16:15 Uhr	Weiterfahrt nach Berlin
18:00 Uhr	Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung <i>Jugendherberge Berlin-Am Wannsee, Badeweg 1, 14129 Berlin, Tel: (030) 8032034, www.jugendherbergen-berlin-brandenburg.de/de-de-jugendherbergen/berlin-am%20wannsee612/portraet</i>
18:30 Uhr	Abendessen <i>Jugendherberge Berlin-Am Wannsee</i>
19:15 - 20:45 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Einführung in das Seminarthema und Abfrage der Erwartungen

Dienstag, 12. Mai 2020

08:15 Uhr	Frühstück
-----------	-----------

09:15 Uhr	Abfahrt
10:15 - 11:15 Uhr	Regierungsviertel Berlin: Das Band des Bundes Das "Band des Bundes" wird von Regierungsbauten entlang des Spreebogens in Berlin-Mitte gebildet. Die Idee der Planer bestand in der Absicht, damit einen Brückenschlag zwischen dem einstigen Ostteil und dem Westteil der Stadt zu symbolisieren. Zum "Band des Bundes" gehören die Bundestags-Bürobauten Marie-Elisabeth-Lüders-Haus (auf dem zur DDR gehörenden ehemaligen Mauerstreifen) und Paul-Löbe-Haus sowie das Bundeskanzleramt auf dem Gebiet des alten Westberliner Bezirks Tiergarten. Kommentierte Führung
11:30 Uhr	Eintreffen am Westeingang des Paul-Löbe-Hauses (Konrad-Adenauerstraße 1, 11011 Berlin) und Sicherheitscheck
12:00 - 13:00 Uhr	Aktuelle Fragen der Bundespolitik Gespräch mit einem Bundestagsabgeordneten zu aktuellen Fragen der deutschen Politik (angefragt) <i>Referent: Dr. Norbert Röttgen, MdB (Raum E101+E102)</i> Gespräch und Diskussion
13:15 Uhr	Mittagessen
15:00 - 17:15 Uhr	Berlin: Deutsche Hauptstadt im Wandel Kommentierte Stadtrundfahrt/Stadtführung mit Bezügen auf die Geschichte Berlins als deutsche Hauptstadt in Vergangenheit und Gegenwart. Kommentierte Führung
17:15 - 19:00 Uhr	Zeit zur freien Verfügung
19:15 Uhr	Eintreffen am Zentralen Eingang für Besucher an der Scheidemannstraße auf Höhe des Westportals des Reichstagsgebäudes und Sicherheitscheck
20:00 - 21:00 Uhr	Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments der Bundesrepublik Deutschland Die Aufgaben, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Parlaments sowie die Geschichte und Architektur des Reichstagsgebäudes werden von Referentinnen und Referenten des Deutschen Bundestages im Rahmen eines Vortrages erläutert. Vortrag <i>Deutscher Bundestag</i>
21:00 - 21:45 Uhr	Besuch der Kuppel des Reichstagsgebäudes Beim Besuch der Reichstagskuppel wird Wissenswertes über das Reichstagsgebäude, seine Umgebung, den Deutschen Bundestag sowie über Sehenswürdigkeiten Berlins vermittelt. Informationsbesuch <i>Deutscher Bundestag</i>
22:00 Uhr	Rückfahrt zur Jugendherberge und Ende des Programmtags

Mittwoch, 13. Mai 2020

08:00 Uhr	Frühstück
09:00 - 09:45 Uhr	Zwischenreflexion: Klärung offener Fragen, Ausblick auf das weitere Programm
10:00 Uhr	Abfahrt zum Holocaust-Mahnmal
10:45 Uhr	Ankunft und Sicherheitscheck Holocaust-Mahnmal (Fahrstuhl Ecke Cora-Berliner-Str./Hannah-Arendt-Str.)

- 11:00 - 14:00 Uhr **Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden während des Zweiten Weltkriegs**
Das Denkmal für die ermordeten Juden Europas im Zentrum Berlins ist die zentrale Holocaustgedenkstätte Deutschlands, ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens an die bis zu sechs Millionen jüdischen Opfer des Holocaust.
Workshop
Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas
- 14:00 Uhr
15:00 - 17:15 Uhr **Das Bundeskanzleramt: Schaltzentrale deutscher Politik**
Der Besuch informiert über Funktion, Aufgaben und Tätigkeit des Bundeskanzleramts
Informationsbesuch
Bundeskanzleramt
- 17:15 Uhr
18:15 Uhr Rückfahrt zur Jugendherberge
Abendessen

Donnerstag, 14. Mai 2020

- 07:45 Uhr Frühstück
- 08:45 Uhr Abfahrt zur Gedenkstätte Hohenschönhausen
- 09:45 - 12:45 Uhr **Politische Verfolgung in der DDR**
Die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen befindet sich an einem Ort, der wie kaum ein anderer in Deutschland mit der politischen Verfolgung in der DDR verknüpft ist. Zunächst sowjetisches Speziallager übernahm das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) 1951 das Gefängnis und nutzte es bis Januar 1990 als zentrale Untersuchungshaftanstalt. Tausende politisch Verfolgte waren an diesem Ort inhaftiert.
Kommentierte Führung, Zeitzeuge
Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen
- 12:45 Uhr
13:45 - 18:00 Uhr **Zeit zur freien Verfügung**
18:00 Uhr Rückfahrt zur Jugendherberge
19:00 Uhr Abendessen

Freitag, 15. Mai 2020

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 - 10:30 Uhr **Zusammenfassung der Veranstaltung, Klärung offener Fragen und gemeinsame Seminauswertung**
- 10:30 Uhr Rückfahrt nach Bonn

Verantwortlich

Dr. Barbara Hopmann, Karl-Arnold-Stiftung

Tel: 0221 66997528

b.hopmann.crm@karl-arnold-stiftung.de

Karl-Arnold-Stiftung
Eupener Straße 70
50933 Köln

Tel.: +49 (0) 221 669975-0
info@karl-arnold-stiftung.de
www.karl-arnold-stiftung.de



Diese Veranstaltung wird gefördert mit Mitteln aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

**bpb: Anerkannter
Bildungsträger**

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

